

TimeCapsule mit dem Raspberry Pi erstellen.

Beitrag von „Gnarz“ vom 7. Januar 2013, 23:01

Hallo,

ich habe nochmal ein bisschen rumprobiert und zum wiederholten male den Kram installiert. Dabei fiel mir auf das beim Mounten der USB-Platte die Platte nur als READ-ONLY gemountet wird - das würde vielleicht erklären warum der Hackintosh das Ding nicht als TimeCapsule akzeptiert.

Denke aber der Mountbefehl ist richtig (`mount -t hfsplus -o force,rw /dev/sda1 /mnt/TimeMachine`), sperrt sich vielleicht die USB-Platte gegen Schreibzugriffe von nich Mac-Rechnern?

Gnarz